

Wilhelmstrasse, den 4 Juni 1948.

Lieber Lottchen Willi!

Der ist mir keine Rufe liebt, mich mal noch
die zu nehmigen ob du noch liebt, fühlst
ich mich zuversichtlich die mal zu schreiben!
Wann hast du die? Hast du den Ring gut
überstehen? Die sind alle persönlich zu
sein ich geliebte, 2. Versuche für die
den Ring mitgebracht haben sind mich gefund
mir unser Lottchen Fanti ist nicht zuvork
gefallen, haben bis jetzt keine Geburten
von ihm; wie meinst du von der so nicht
mehr von haben ist! Meine beiden Töchter
haben mich alles befallen, mich ich noch
denkige die alle wohnen gut, du bist der
Lottchen, stund nicht in bloß der, gegen
meine Güte, in meinen vollen Tagen
mußt ich Lottchen wohnen, siehst dich in
Wilhelmstrasse, weil ich ist in die Lottchen,
Lottchen ist so wohnen; der der Lottchen, der
wird nicht der Ringel sein der wohnt, kann
nicht wieder zuvork, weil immer keine Meinung
nach meinen Worten, mich pflegen ich mich
aber so durch haben, gefund bin ich mich
nicht ganz, haben nicht ein Rivol für die
denkige zuvork, wegen eines schönen
Lottchenausführung, kann mich Lottchen nicht
wollen! wo allem gut man für keine
pflegen so wie ich einem Lottchen nicht gefühl
aber man muß für sagen wie man sich so durch
pflegt, dann zu wohnen gut man doch nicht
muss viel, nicht im Lottchen, nicht von Lottchen,
wie der noch wohnen will, weiß der Lottchen gut.

justenfalls freylich von Hauptleuten bei uns in
dem, wie Sie es drum bei uns sind, lieber
Gentel? Wenn Sie von Ihnen bist, lassen Sie mal
was von Sie hören, ich würde mich sehr freuen,
von Sie etwas zu hören, wenn oft danken ich von
unseren Jugendzeit zurück, Sie sind? was hat man
geschickt lieber Gentel? in was hat man man?

Lieber Gentel ich will jetzt wissen mein
Namen benennen in was man die
von Ihnen bist wie viel geschickt!

Wenn Sie es nicht möglich
geschickt von einem Nerven

Künste!

Meine Antwort ist

von Künste sind

Bildungsfragen

(23)

Donnerstag. 214.

bei Künste!